

Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

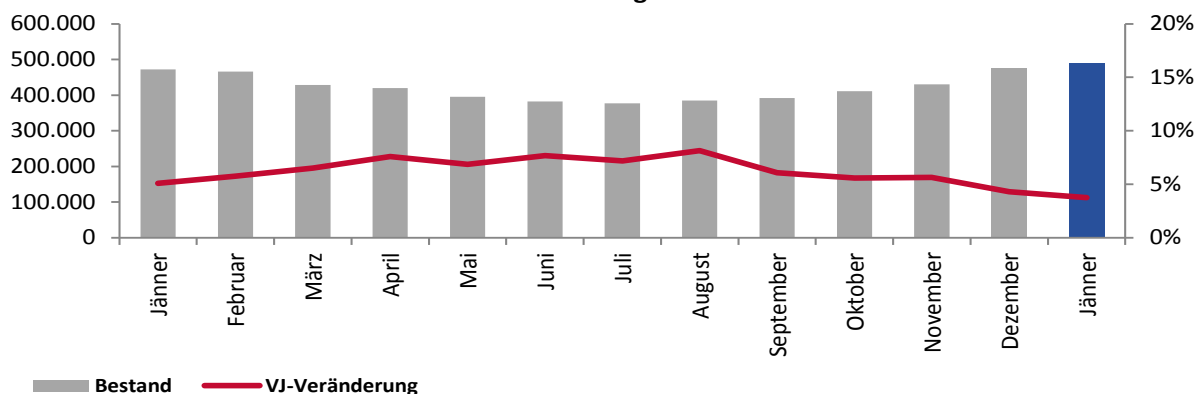
Jänner 2016

Ende Jänner 2016 waren bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitmarktservice 424.989 Personen arbeitslos vorgemerkt (+4,6% gegenüber dem Vorjahresmonat), 65.257 Personen befanden sich in einer Schulung (-1,6%). Zählt man Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen zusammen, ergibt sich für Ende Jänner 2016 eine Veränderung der insgesamt vorgemerkten Personen um +3,7% im Vergleich zum Vorjahr. Die geschätzte nationale Arbeitslosenquote beträgt aktuell (Jänner 2016) 10,9%.

Die Zahl der den regionalen Geschäftsstellen des AMS als sofort verfügbar gemeldeten offenen Stellen war mit 33.431 deutlich höher als im Vergleichsmonat des Vorjahres (+10.460 bzw. +45,5%).

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	424.989	+18.750	+4,6%
Frauen	156.665	+9.592	+6,5%
Männer	268.324	+9.158	+3,5%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.487.848	+42.025	+1,2%
Frauen	1.663.898	+18.011	+1,1%
Männer	1.823.950	+24.014	+1,3%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	10,9%	+0,3 %-Punkte	
Frauen	8,6%	+0,4 %-Punkte	
Männer	12,8%	+0,2 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	490.246	+17.707	+3,7%
Frauen	189.199	+8.118	+4,5%
Männer	301.047	+9.589	+3,3%

Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,8%	+0,2 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,9%	+0,6 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: November 2015 (Veränderung zum November 2014)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	424.989	+18.750	+4,6%
Frauen	156.665	+9.592	+6,5%
Männer	268.324	+9.158	+3,5%
Tirol	24.285	-574	-2,3%
Vorarlberg	10.748	-89	-0,8%
Salzburg	17.386	+55	+0,3%
Kärnten	33.476	+527	+1,6%
Niederösterreich	72.453	+1.944	+2,8%
Burgenland	14.190	+383	+2,8%
Steiermark	58.035	+1.745	+3,1%
Oberösterreich	52.698	+2.018	+4,0%
Wien	141.718	+12.741	+9,9%
InländerInnen	305.901	+7.855	+2,6%
AusländerInnen	119.088	+10.895	+10,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	54.082	-609	-1,1%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	257.824	+10.748	+4,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	113.083	+8.611	+8,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	191.593	+3.968	+2,1%
Personen mit Lehrausbildung	151.203	+5.579	+3,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	19.458	+1.503	+8,4%
Personen mit höherer Ausbildung	36.708	+4.544	+14,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	23.810	+3.545	+17,5%
Herstellung von Waren	36.129	-208	-0,6%
Bau	75.343	+169	+0,2%
Handel	57.707	+2.959	+5,4%
Verkehr und Lagerei	19.305	+748	+4,0%
Beherbergung und Gastronomie	41.840	+2.108	+5,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	9.412	+706	+8,1%
Arbeitskräfteüberlassung	42.459	+307	+0,7%
Zugänge	95.783	-3.132	-3,2%
Abgänge	98.297	+1.954	+2,0%
darunter Abgänge in Beschäftigung	44.539	+1.464	+3,4%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	118	+19	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	155	+39	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	53.180	+32.973	+163,2%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	121.387	+18.603	+18,1%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	65.257	-1.043	-1,6%
Frauen	32.534	-1.474	-4,3%
Männer	32.723	+431	+1,3%
Kärnten	2.989	-576	-16,2%
Burgenland	1.843	-118	-6,0%
Steiermark	8.088	-459	-5,4%
Salzburg	2.939	-107	-3,5%
Oberösterreich	10.137	-191	-1,8%
Niederösterreich	9.523	-178	-1,8%
Tirol	2.561	-1	-0,0%
Vorarlberg	2.525	+42	+1,7%
Wien	24.652	+545	+2,3%
InländerInnen	44.631	-3.974	-8,2%
AusländerInnen	20.626	+2.931	+16,6%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	27.960	+870	+3,2%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	31.819	-1.229	-3,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	5.478	-684	-11,1%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	36.458	-33	-0,1%
Personen mit Lehrausbildung	14.740	-1.143	-7,2%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.480	-255	-6,8%
Personen mit höherer Ausbildung	6.649	+105	+1,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	3.482	+247	+7,6%
Herstellung von Waren	5.662	-218	-3,7%
Bau	3.081	-223	-6,7%
Handel	8.375	-831	-9,0%
Verkehr und Lagerei	1.815	-153	-7,8%
Beherbergung und Gastronomie	5.455	-145	-2,6%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.863	-300	-13,9%
Arbeitskräfteüberlassung	4.441	-572	-11,4%
Zugänge	22.650	+802	+3,7%
Abgänge	14.741	-1.848	-11,1%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	490.246	+17.707	+3,7%
Frauen	189.199	+8.118	+4,5%
Männer	301.047	+9.589	+3,3%
Tirol	26.846	-575	-2,1%
Vorarlberg	13.273	-47	-0,4%
Salzburg	20.325	-52	-0,3%
Kärnten	36.465	-49	-0,1%
Burgenland	16.033	+265	+1,7%
Steiermark	66.123	+1.286	+2,0%
Niederösterreich	81.976	+1.766	+2,2%
Oberösterreich	62.835	+1.827	+3,0%
Wien	166.370	+13.286	+8,7%
InländerInnen	350.532	+3.881	+1,1%
AusländerInnen	139.714	+13.826	+11,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	82.042	+261	+0,3%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	289.643	+9.519	+3,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	118.561	+7.927	+7,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	228.051	+3.935	+1,8%
Personen mit Lehrausbildung	165.943	+4.436	+2,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	22.938	+1.248	+5,8%
Personen mit höherer Ausbildung	43.357	+4.649	+12,0%
Personen mit akademischer Ausbildung	27.292	+3.792	+16,1%
Herstellung von Waren	41.791	-426	-1,0%
Bau	78.424	-54	-0,1%
Handel	66.082	+2.128	+3,3%
Verkehr und Lagerei	21.120	+595	+2,9%
Beherbergung und Gastronomie	47.295	+1.963	+4,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.275	+406	+3,7%
Arbeitskräfteüberlassung	46.900	-265	-0,6%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	33.431	+10.460	+45,5%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	17.322	-6.516	-27,3%
Zugänge	38.760	+607	+1,6%
Abgänge	31.137	+2.084	+7,2%
darunter Stellenbesetzungen	25.054	+1.216	+5,1%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	34	+6	-
bisherige Laufzeit (Tage)	39	-3	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	2.969	+286	+10,7%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.391	+120	+0,8%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.145	+134	+2,2%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	3.370	-752	-18,2%
Lehrstellenandrangsziffer	2,1	-0,2	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	3.176	-152	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung: Datenrevision durch Statistik Austria (rückwirkend bis 2004) im Zuge methodischer Neuerungen des Hochrechnungsverfahrens, u.a. Verwendung des Erwerbsstatus aus Verwaltungsdaten. Dies findet ebenfalls in folgenden Ländern statt: Dänemark, Schweden, Finnland, Norwegen und den Niederlanden.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

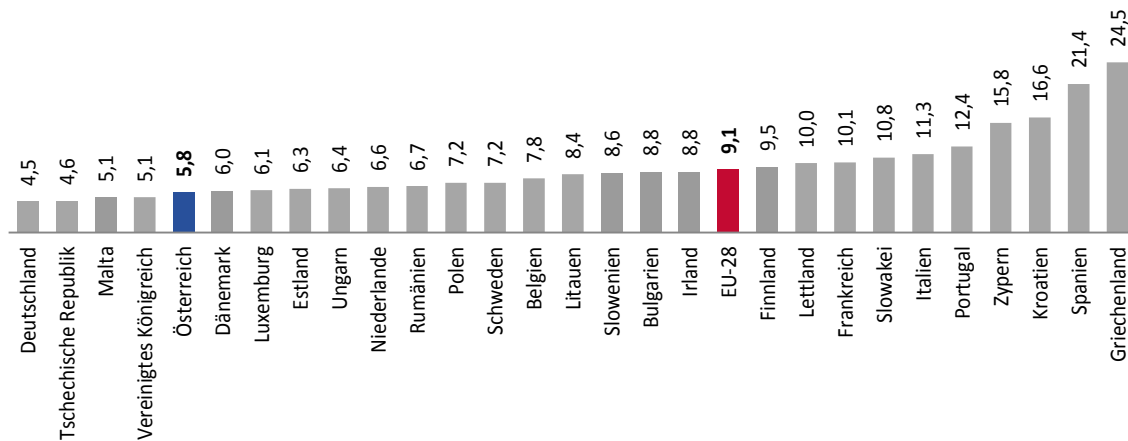
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

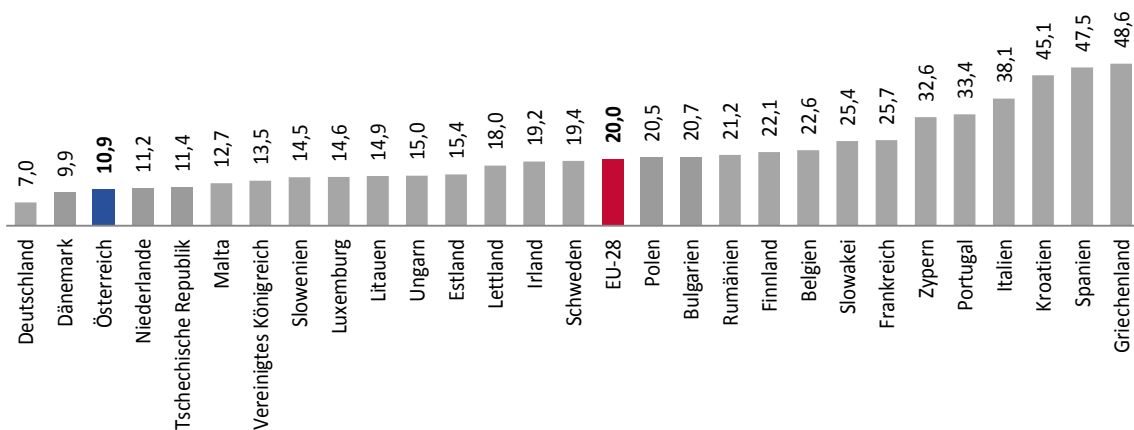
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 29.01.2016; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 29.01.2016; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Februar 2016